

# Janos Vajda

Schule Grazbachgasse 71



Jüdische Opfer

## VERBUNDENE GEDENKSTEINE

Alfred Blüh  
Henriette Klugmann  
Robert Aglar  
Helene Mandel  
Johann Strauss  
Johann Latzer  
Heinrich Kissmann  
Gertrude Nasch  
Heinz Heinrich Wechsler  
Stefan Pista Balog  
Lucy Hermann  
Franz Horvath  
Sandor Kovacs  
Siegfried Baumgartner  
Jakob Schwarz  
Sonja Sommer  
Harry Brady  
Hans Leopold Wechsler

## Inschrift:

HIER LERNTÉ  
JANOS VAJDA  
JG. 1919  
DEPORTATION  
1944 KZ MÜHLDORFER HART  
ERMORDET 1945

## Biographie:

Janos Vajda, geboren am 15.08.1919 in Csurgo in Ungarn, wohnhaft in der Wielandgasse 22/1 in Graz, besuchte den Abiturientenkurs in der HAK Grazbachgasse, welchen er Ende 1937 frühzeitig verlassen musste. Er war der Sohn von Zoltan Remenyi und Ilona Vajda, und Bruder von Elisabeth Susanne Remenyi. Was mit ihm 1938 geschah, konnten wir nicht herausfinden. Seine Spur findet sich erst wieder im Jahr 1944. Am 11. November wurde er in das Waldlager 5 des KZ-Außenlagers Mühldorfer Hart in Bayern deportiert, wo er bis Anfang 1945 inhaftiert war und an angeblicher „Herzschwäche“ verstarb.